

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 57.

Dienstag den 8. März.

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat **Februar** c. soll

den **24. März** c.

Vormittags in den Stunden von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im Militair-Bureau, Zimmer Nr. 5, gezahlt werden.

Zur Deckung des, laut Beschlusses der Servis-Deputation, erhöhten städtischen Servis-Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften der verstärkten Garnison ist der Beitrag der Reihenfolge des Einquartierungs-Tourneus zufolge, von den Besitzern der zur Garnison-Einquartierung veranlagten Häuser: Martinsberg, Gottesacker-gasse, Töpferplan, Martinsgasse, Leipzigerstraße Nr. 29—84, Frankensplatz, Mauergasse, Steinweg, Mittelwache, Sommergasse, am Stege, Laubengasse, kl. Lerchensfeld, Langegasse, Oberglauch, Hirtengasse, Schüßengasse, vor dem Hamstertthore, Weingärten, Saalberg, Unterplan, Bäcker-gasse, Hospitalplatz, an der Glauchaischen Kirche, am Moritzthore, Fischerplan, Rathswerder, Werdergasse, Herrenstraße, an der Baderei, Lillengasse, Gerbergasse, Kellnergasse, Spitze, Kuttelhof, an der Schwemme, Klaus-thorstraße, Anker-gasse, am Mühlgraben, Vorstadt Klaus-thor, am Hafen, Magdeburger Chaussee, Delizischer Straße, Leipziger Platz, am Bahnhofe, Bahnhofstraße, Merseburger Chaussee, Landwehrstraße, Frankensstraße, Königsstraße, Königsplatz, Blücherstraße, hinter der Landwehr, vor dem Rannischen Thore, vor dem Geistthore und neue Promenade pro V. Tour 1. und 2. Monat, und von den Besitzern der Häuser in der großen Ulrichsstraße, am Kaulenberge, Spiegelgasse, Schulberg, Schulgasse, Barfußergasse, Mittelstraße, Promenade Nr. 2 u. 4 und große Steinstraße Nr. 1—19 und 55—58

pro V. Tour 2. und 3. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.
Halle, den 4. März 1864.

Das Quartier-Amt.

Letzter Vortrag zum Besten des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege.

Mittwoch den 9. März um **halb sieben Uhr** im Saale der Volksschule: Herr Professor **Dr. Erdmann**: „Zwei Märtyrer der Wissenschaft.“

Billets zu 10 *Sgr.* sind in der Buchhandlung von **Schrödel & Simon** zu haben.

Die Abonnenten werden ersucht, ihre Karten beim Eingang abzugeben.

Herausgeber: Dr. Nasemann.

Bekanntmachungen.

Leihhaus-Auction.

Der gerichtliche Verkauf der verfallenen Pfänder aus den Monaten März, April, Mai, Juni, Juli und August 1863 findet **den 11. Mai d. J. und folgende Tage von Nachmittags 1 Uhr ab** kleine Klausstraße Nr. 14 statt.

Die Erneuerung der verfallenen Pfänder ist nur bis zum 26. April zulässig.

Halle, den 7. März 1864.

M. Goldschmidt.

S ä r g e

empfehl bei Bedarf zu bekannten billigsten Preisen

H. Lampe, Tischlermeister, Spitze Nr. 26.



Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkeuditz.

Es sollen

I. im Schutzbezirk Maslau, im Hain bei Zweimen**Dienstag den 15. März von Vormittags 10 Uhr ab circa:**

74 Klafter Eichen	} Scheite,
4 " Rüstern	
6 " Erlen	
100 " Eichen- und Rüstern-Stöcke,	
300 " " " " Abraum,	
20 Schock Unterholz;	

II. im Schutzbezirk Schkeuditz, am Stern Dienstag den 29. März cr. von Vormittags 9 Uhr ab circa:

70 Klafter Eichen	} Scheite,
13 " Rüstern u. Buchen	
5 " Aspen u. Erlen	
110 " Eichen u. Rüstern-Stöcke,	
190 " " " " Abraum,	
40 Schock Unterholz	

an den Meistbietenden unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Allgemeiner Vorschuss- und Sparverein.

Die Dividende des Vereins pro 1863 ist auf $12\frac{1}{2}$ Procent — also auf $3\frac{3}{4}$ Sgr. pro Rth. — festgesetzt. Die Auszahlung der Dividende erfolgt von Donnerstag den 10. März ab in der Nachmittagsstunden von 2—6 Uhr in unserm Comtoir gegen Rückgabe der Quittung über das abgelieferte Mitgliederbuch.

Das Directorium:

Demuth. Lindner.

Diesjenigen, welche Bücher aus der Königlichen Universitäts-, sowie der von Ponickau'schen Bibliothek entliehen haben, werden hierdurch aufgefordert, dieselben bis spätestens

den 9. März c.

zurückzuliefern.

Halle, den 2. März 1864.

Der Königliche Ober-Bibliothekar Bernhardy.**Dienstag früh****frischen Seedorf**

bei

Julius Kramm.**Dienstag früh frischen Seedorf. August Adlung.****Beste Zwickauer Steinkohlen, à Schefel 6 Sgr., Sommergasse Nr. 11.**Die besten Malzbonbons von bekannter Güte gegen Husten bei **C. L. Helm.****Pflaumen, groß und süß, à U. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., eine zweite Sorte, à U. 2 Sgr., empfiehlt****C. L. Helm.****Gr. Kieler Bücklinge, pro Dg. 9 Sgr. Wolke.****Blumen- u. Gemüse-Sämereien, Rübenkerne, Gras- u. Kleesaamen empfiehlt**
Reinhold Kirsten.Neue Sendungen von **Pennsylvanischem Steinöl**, desgleichen **Solaröl** und **Photogene** aus renommittester Fabrik empfang und empfiehlt billigtLeipzigerstraße Nr. 22. **F. Wische, 22.**

Ein eiserner Kochherd neuester Construction, erst einige Jahre im Gebrauch, ist einer Veränderung wegen zu verkaufen vor dem Kirchthore.

Amisrätbin **Bartels.**

Ein Haus mit Einfahrt, Dorfplatz und Garten, Preis 3000 Rth. mit 800—1000 Rth. Anzahlung, ist sofort zu verkaufen durch

Benner, Löpferplan Nr. 2.

Ein Schleifzeug, 1 Karrenrad, 2 Firma billig zu verkaufen große Klausstraße Nr. 8, 2 Treppen,

Wegen Mangel an Pferden ist mein Verkaufslokal bis auf Weiteres geschlossen. **F. Thurm.****Ein neugebautes Häuschen, bestehend aus 2 Piecen u. Bodenraum, mit Schornstein, soll zum Abbruch verkauft werden; nähere Nachricht Harz Nr. 35 bei Frau Necke, die das Haus auch zeigt.**

Kleiderschrank, Kommode, verk. billig Landwehrstr. 3.

Ein Hund zu verkaufen alter Markt Nr. 21.

Bier Paar gute Hausstauben verkauft
fl. Schlamm Nr. 4, 1 Tr.**Möbelfuhren billigst**Fleischergasse Nr. 38. **Pfiffmann.**Eine Drehrolle wird zu kaufen gesucht
Frankensstraße Nr. 2. **Krause.**

Polsterarbeiten jeder Art werden stets in und außer dem Hause gefertigt bei

C. Rudloff, Tischnermeister, Herrenstraße Nr. 3.

Als billigstes Brennmaterial: Kohlen à 5 Gr. u. Kokes à 4 Gr. pr. Schfl. bei J. G. Mann & Söhne am Magdeburger Bahnhof

Zum **Caffee-Brennen** u. **Stubenheizung:** Kokes à 14 Gr. pro To. bei J. G. Mann & Söhne. Schriftliche Bestellungen bitten in unsere Brieffasten bei Hrn. Hensel u. Hänert u. d. Pfeffer'schen Buchh. gef. niederzul.

Diejenigen, welche Bücher aus der **Marienbibliothek** entliehen haben, werden ersucht dieselben bis **spätestens den 15. März** abzuliefern. Die Bibliothek ist dann bis **5. April** geschlossen.
J. A.: Dr. **Knauth**.

500 R. werden zur **1. Hypothek** auf ein neu-erbautes Grundstück sofort oder zum **1. April** gesucht durch **Zeuner**.

Ein **Tischler** erhält dauernde Arbeit Geiſtſtr. 50.

Ein Philol. w. im Latein. u. Griech. zu unterr. Ausk. erth. Hr. **König**, Leipzigerstraße 8, 1 Tr.

Eine Frau, die Gartenarbeit versteht, wird gesucht vor dem **Rannischen Thore** Nr. 3 b.

Zu leichter Fabrikarbeit wird ein junges Mädchen gesucht **Breitenstraße** Nr. 32.

Ein Arbeiter in eine **Stärkesabrik** wird gesucht **Steinweg** Nr. 17.

Ein Bursche von auswärts für jährlichen Dienst mit gutem Lohn wird gesucht **Graseweg** Nr. 1.

Einen Lehrling sucht der Schlossermeister **Lange**, Domgasse Nr. 1.

Einen Lehrling sucht **W. Mohs**, Schmiedemeister.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches in der Küche und im Hause erfahren ist, wird gesucht **Paradeplatz** Nr. 6, unten.

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches gut melken kann, wird zum **1. April** gesucht **kl. Ulrichsstraße** Nr. 27.

Ein ordentliches Mädchen findet zum **1. April** Dienst **Neunhäuser** Nr. 5.

Ein ordentliches arbeitsames Mädchen in der **Wirthschaft** nicht unerfahren wird zum **1. April** gesucht **gr. Klausstraße** Nr. 18.

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb, **14 bis 16 Jahr**, wird **1. April** gesucht **Fleischergasse** 11.

Eine Frau, im Nähen (Ausbessern) und Plätten geübt, wünscht außer dem Hause noch einige Beschäftigung. Näheres sagt die Expedition d. Bl.

Ein ganzes Haus in lebhafter Gegend wird von einem Geschäftsmanne zu **Johannis** oder **Michaelis** zu pachten gesucht. Gefällige Adressen wolle man in der Exp. d. Bl. unter **Chiffre R. S.** niederl.

Ein unverheiratheter Hausknecht, der im Gasthose und mit Pferden umzugehen weiß und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Dienst. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein zuverlässiger solider Mann sucht als Comtoirdiener, Hausmann oder sonst in einem großen reinlichen Geschäft als Hausdiener ein Unterkommen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein von seiner Herrschaft sehr gut empfohlener Kutscher sucht sofort anderweit Unterkommen durch Frau **Sartmann**, gr. Schlamm Nr. 10.

Eine gesunde Amme vom Lande sucht eine Stelle. Zu erfragen im Keller unter dem Rathhause.

Eine Aufwartung sucht **Rannische Straße** 6. Aufwartung sofort gesucht **alter Markt** 1, 2 Tr.

Eine Aufwartung für den ganzen Tag gesucht **Leipzigerstraße** Nr. 91, 1 Tr.

Eine Wohnung für einen leichten Holzarbeiter wird zum **1. April** zu miethen gesucht. Adressen bittet man **kl. Sandberg** Nr. 11 abzugeben.

Zwei junge Leute suchen zum **1. April** eine kl. Wohn. von der Mitte der Stadt nach dem Bahnhose. Offert. unter **G. A.** in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Eine gut möblirte Wohnung für zwei Herren wird zu miethen gesucht. Adressen unter **B. V.** in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine möblirte Stube mit Kammer wird zu Ostern in der Nähe des landwirthschaftlichen Instituts gesucht. Zu erfragen bei Herrn **F. Saak**, Markt.

Ein Torfplatz mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten **Herrenstraße** Nr. 3.

Eine Wohnung nach dem Hofe von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche etc., sowie eine möblirte Stube mit Kammer ist zum **1. April** zu vermieten **Harz** Nr. 9.

Stube und Kammer an einzelne Leute zu vermieten **Markt** Nr. 15.

Ein Parterre-Lokal von 3 Stuben nebst Zubehör kann sofort oder **1. April** d. J. bezogen werden. Zu erfragen **Bahnhofstraße** Nr. 12.

Ein **anständig möblirtes Zimmer** ist vom **1. April** ab zu beziehen **Steinweg** Nr. 47.



Strohhut-Fabrik u. Bleiche von A. Lehmann, Schmeerstraße 18.

Alle Arten Strohhüte werden bei mir gewaschen, gefärbt und in kürzester Zeit nach den neuesten Modells umgearbeitet.

Schwarze Kleidertaffete

in bereits anerkannt guter Qualität und in vorzüglichem Glanz empfehle $\frac{3}{4}$ breit à 25 Sgr., $\frac{5}{4}$ breit à 30 Sgr., $\frac{6}{4}$ breit à 35 Sgr. die Elle.

Kleidermulls von $1\frac{1}{2}$ Rb. bis 6 Rb. in $\frac{8}{4}$ und $12\frac{1}{4}$ breit.

Gr. Ulrichsstraße Nr. 3.

Robert Cohn.

Federbetten, Bettstellen stets in Auswahl zu vermieten vor dem Steinthor 10 bei **Heinrich.**

Eine in einem Garten liegende Sommerwohnung ist zu vermieten vor dem Rannischen Thore 1b.

Eine Stube m. Bod. verm. Brunostraße 15.

Schlafstellen offen Schmeerstraße Nr. 20, 1 Tr.

Eine Blechkanne stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben Mauerstraße Nr. 15.

Entflogen eine weiße Capuzinertaube. Abzugeben bei **Edling**, Ecke der kl. Ulrichsstraße und Jägergasse.

Ein Kindergummischuh in der Leipzigerstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Märkerstraße Nr. 5, 2 Tr.

Verloren ein Notizbuch, enthaltend: 2 Ducaten, davon einer wo ein Loch durchgeschlagen, sowie 1 preuß. Cassenbillet und einen Gewerbeschein des Handelsmannes **Franz Miethling**. Gegen angemessene Belohnung abzugeben gr. Ulrichsstr. 51.

Ich warne einen Jeden, meiner Frau etwas zu borgen, da ich für keine Zahlung stehe.

G. Brandt, Handarbeiter.

Bescheidene Anfrage.

Wo kauft man mit mehr Garantie trichinensfreie Fleischwaaren? bei denjenigen Meistern, welche das Auffuchen der Trichinen erlernt haben und ihre Fleischwaaren auf Grund eigener Untersuchung als trichinensfrei empfehlen, oder bei denjenigen, welche die Untersuchung durch vereidete Sachverständige bewirken lassen? So lange nicht eine Vereidigung der betreffenden Meister erfolgt, dürfte die Untersuchung durch Sachverständige wohl vorzuziehen sein.

Mittwoch den 9. März
Sitzung des juristischen Vereins.

Union.

Dienstag den 8. März Abends 8 Uhr
Ballotement.

Schachelubb von jetzt ab im Locale des Herrn **Schlüter**, Brüderstraße.

Stadttheater in Halle.

Dienstag den 8. März vorletztes Gastspiel der Frau von **Bärndorf** vom Königl. Hoftheater zu Hannover: **Gabriele von Belle-Isle**, oder: **drei Tage am Hofe Ludwigs XV.** Character-Lustspiel in 5 Akten nach dem Französischen von F. v. Solbein.

Gabriele von Belle-Isle — Frau v. **Bärndorf** als Gast.

Mittwoch den 9. März **Abschieds-Vorstellung** der Frau v. **Bärndorf** vom K. Hoftheater zu Hannover.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute Abend 6 $\frac{1}{2}$ Uhr unser ältestes herzliches Töchterchen im bald vollendeten 4. Lebensjahre am Sticksfuß gestorben ist. Um stilles Beileid bitten

Eduard Krone nebst Frau.

Halle, den 6. März 1864.

Am 5. d. Mts. entschlief sanft nach kurzem Leiden unsre geliebte Tochter **Auguste Schuster** in einem Alter von 5 Jahren, ihrer früh vorangegangenen Mutter folgend. Dieses Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid. Halle, den 7. März 1864.

Der tiefbetrübte Vater **Carl Schuster** und **Schwiegereltern.**

Am 5. d. Mts. Abends 9 Uhr wurde uns unser gutes Kind **Anna** im Alter von 12 Jahren in Folge der Wassersucht durch den Tod entzissen. Dies Verwandten und Freunden zur Nachricht. Halle, den 8. März 1864.

Weißwange und Frau.

Unser letzter geliebter Sohn **Arthur** ist heute früh 2 Uhr seinem am 27. v. Mts. vorangegangenen Bruder **Emil** im Alter von 9 Monaten an Krämpfen in die Ewigkeit nachgefolgt. Halle, den 7. März 1864.

Louis Schröder,
Emilie Schröder geb. **Vormann.**

